



Wanderung zum Rudolfstein

Die Wanderung beginnt bei der Infoscheune des Naturparks Fichtelgebirge am Weißenstädter See auf dem Höhenweg. Von hier geht es (Asphalt) Richtung Wohngebiet Lederer und anschließend durch den Wald immer bergauf auf dem Höhenweg. Am Rudolfstein finden Sie großartige Granittürme genannt: „Die drei Brüder“, die zu den schönsten Geotopen in Bayern gehören. Der nördliche Felsen mit Kreuz ist ein beliebter Kletterfelsen. Vom höchsten Felsturm, auf den eine Holztreppe führt, bietet sich ein schöner Rundblick auf die umliegenden Berge und in das Weißenstädter Tal mit See. 1317 wurde eine Höhenburg auf dem Berg urkundlich erwähnt, von der jedoch nichts mehr zu sehen ist. Nach einer weiteren kurzen Etappe auf dem Höhenweg geht es auf blau-weißer Markierung bergab zur Weißenhaider Mühle und weiter Richtung Schönbind-Zechenhaus. Ab hier wandern Sie auf dem Egerweg zum Weißenstädter See bzw. zurück zur Infoscheune des Naturparks Fichtelgebirge.

Startpunkt:	Infoscheune Naturpark Fichtelgebirge oder Friedhofskirche
Wanderroute:	Infoscheune, Lederer, Rudolfstein, Weißenhaider Mühle, Schönbind, Weißenstädter See, Infoscheune
Dauer:	3 Stunden
Streckenlänge:	6,5 km, teilweise starker Anstieg
Höhenprofil:	Ausgangspunkt: ca. 600 m, Aufstieg bis 866m zum Rudolfstein, dann wieder Abstieg auf 600 m
Wege:	Wanderpfade (25%), Waldwege (50%) und Asphaltstrecken (ca. 25%)
Schwierigkeitsgrad:	mittlerer bis schwieriger Anstiegsgrad

